



### Was ist „safe-zone“?

---

Safe-Zone ist ein Zeltlager, das LARP-ähnliche Elemente enthalten soll. LARP heißt „live-action-role-play“. Das heißt, dass die Teilnehmer des Lagers in Rollen schlüpfen, die sie über das ganze Lager einnehmen. Alle Pfadis sind also Teil einer Story, die sie mit ihrem Verhalten beeinflussen.

### Wagt es, Entscheidungen zu treffen!

---

Die Teilnehmenden sollen sich zu Beginn in verschiedene Rollen einteilen, in der sie z.B. besondere Aufgaben im Lager übernehmen. Innerhalb dieser Rollen müssen sie immer wieder Entscheidungen treffen, die den Verlauf des Zeltlagers beeinflussen.

### Worum geht es in der Story?

---

Es ist eine weltumfassende Krankheit, eine Pandemie, ausgebrochen. Noch ist nicht vollständig geklärt, wie sie übertragen wird, wie sie entstanden ist und wie man sie bekämpfen kann. Vermeintlich gesunde Menschen (eure Pfadis) erhalten eine Einladung für die „safe-zone“, um zu überleben. Oder ist dies doch keine wirkliche safe-zone? Vieles ist unbekannt, aber es gibt keine weiteren Hoffnungsschimmer als diese Safe-Zone.

### Wer kann an „safe-zone“ teilnehmen?

---

- » Jugendliche ab 13 Jahren, Einzelanmeldungen auch ohne Gruppenleiter\*in möglich
- » Gruppenleiter\*innen (als Verantwortliche für ihre Pfadis).
- » Gruppenleiter\*innen als „Statisten“ und Unterstützung des Teams

### Wann findet das Lager statt?

---

- » Start: 05.10.2017, 17.00 Uhr
- » Ende: 08.10.2017, 13.00 Uhr

### Wo findet das Lager statt?

---

- » Josef-Cardijn-Haus in Listrup

### Wie viel kostet das Lager?

---

- » 35,-€ pro Pfadi und Leiter\*in
- » Anreise müsst ihr selber organisieren



## Wie könnt ihr das Lager bei euren Pfadis bewerben?

---

- » Erzählt die Story spannend
- » Zeigt unser Werbevideo (siehe QR-Code)
- » Erzählt, dass dies kein „normales“ Lager ist (#larp)
- » Verteilt unser Werbematerial (Buttons, Süßigkeiten)

## Was mache ich, wenn ich noch Fragen hab oder mehr Anmeldungen etc. brauche?

---

Meldet euch bei Sven im Büro:

[s.benkendorf@dpsg.bistum-os.de](mailto:s.benkendorf@dpsg.bistum-os.de)

0541/318-244

Persönlich: Kleine Domsfreiheit 23, 49074 Osnabrück

whatsApp: 0171 968 01 81